

Drei kleine Orgelstücke

Werktitel: Drei kleine Orgelstücke

KomponistIn: [Hueber Kurt Anton](#)

Entstehungsjahr: 1981

Dauer: 6m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: Soloinstrument(e)

Besetzungsdetails: Solo: [Orgel](#) (1)

Art der Publikation: Verlag

Verlag/Verleger: [Universal Edition](#)

Abschnitte/Sätze:

1. Anagramm, 2. Canzone, 3. Toccata

Uraufführung:

Mitwirkende: [Schlee Thomas Daniel](#)

Ort der Uraufführung: St. Augustin, Wien

Das Anagramm stellt eine Huldigung an einen Freund des Komponisten dar, in dessen Namen die Buchstaben c-a-h-e-f-(e)s vorkommen, die, ins Musikalische übertragen (übrigens eine halbe Zwölftonreihe), das thematische Material des kurzen Charakterstückes bilden. Canzone und Toccata sind aus einer Zwölftonreihe (d-f-g-c-b-es-des-h-fis-a-gis-e) entwickelt, die in der Canzone in ihren Umformungen vertikal erscheint und in der spielfreudigen Toccata in der Urgestalt auftritt.
